

# LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 14 – Nordic Knits

---

**PULLOVER  
SETASURI**

# PULLOVER · SETASURI

## Modell 14 – Nordic Knits



**Größe** 36 bis 40 (42 bis 46)

Die Angaben für Größe 42 bis 46 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Setasuri“ (69 % Alpaka (Suri), 31 % Seide, LL = ca. 212 m/25 g): ca. **325 (350) g** Veilchenblau (**Fb. 27**); je 1 Rundstricknadel Nr. 2,5, 40 und 80 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 und 100 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 2,5, 25 cm lang.

**Hinweis:** Alle Teile mit doppeltem Faden stricken!

**Knötchenrand:** Die 1. Masche jeder Reihe wie zum Rechtsstricken abheben. Die letzte Masche jeder Reihe rechts stricken. **Hinweis:** Alle offenen Ränder mit Knötchenrand arbeiten!

**Rippen:** 1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel stricken.

**Halbpatentmuster A/B in Runden und Reihen:** Nach Strickschrift A/B stricken. Buchstabe und Zahlen rechts außen bezeichnen die Musterrunden und Hinreihen, links außen die Rückreihen. In der Breite für die 1. Rundenhälfte mit der linken Masche über dem 1. Doppelpfeil beginnen, bis zur 1. Klammer stricken, dann den grau unterlegten Mustersatz [= 2 Maschen] über der Klammer 9(11)x stricken, die folgende Masche über dem Pfeil 1x stricken = Mittelmäsche, den grau unterlegten Mustersatz [= 2 Maschen] über der 2. Klammer 9(11)x stricken, dann die Maschen bis zum 2. Doppelpfeil stricken [hier beginnt die 2. Rundenhälfte], dabei jeweils die Masche über den Doppelpfeilen nur 1x arbeiten. Vor der 1. und nach der 2. Klammer sind alle Maschen gezeichnet. Die 2. Rundenhälfte wie zwischen den Doppelpfeilen beschrieben und gezeichnet ausführen. Durch die Ab- und Zunahmen vor bzw. die Zu- und Abnahmen nach der Mitte ergeben sich automatisch 2 schräge Streifen im Halbpatentmuster, 1x nach rechts und 1x nach links geneigt. Die Maschenanzahl ändert sich jedoch dadurch nicht. Der Buchstabe a bezeichnet die letzte Rippenrunde des Bunds, um die genaue Einteilung fürs Muster zu haben. In der Höhe für das **Halbpatentmuster in Runden** lt. Strickschrift A die 1. – 106. Runde 1x stricken, dabei die nicht gezeichneten Zwischenrunden wie die 2. Runde stricken, bei den Zunahmen die Maschen mustergemäß arbeiten und jeweils in der 1. Runde über den links verschränkt zugenommenen Maschen [grau unterlegt] die Maschen links stricken, für das **Halbpatentmuster in Reihen** die 107. – 124. Reihe lt. Strickschrift B 1x stricken, dann die 123. und 124. Reihe stets wiederholen, jedoch bei den weiteren Zunahmen beidseitig sowie jeweils in der 1. Rückreihe danach wie in 111./112. und 121./122. Reihe entsprechend arbeiten.

**Halbpatentmuster C/D in Runden und Reihen:** Nach Strickschrift C/D auf Seite 60 stricken. Buchstabe und Zahlen rechts außen bezeichnen die Musterrunden und Hinreihen, links außen die Rückreihen. In der Breite sind für die Runde fast alle Maschen gezeichnet. Die Runden mit der linken Masche über dem Doppelpfeil beginnen. Diese wird in jeder Runde nur 1x in unterer Ärmelmitte gestrickt. Dann bis zur 1.

Klammer stricken und den folgenden grau unterlegten Mustersatz [= 2 Maschen] über der Klammer 5(6)x stricken, die folgende Masche über dem Pfeil jeweils 1x stricken = Mittelmäsche in oberer Ärmelmitte, den folgenden grau unterlegten Mustersatz [= 2 Maschen] über der 2. Klammer 5(6)x stricken, dann die Maschen wie gezeichnet bis zum Rundenende stricken. Vor der 1. und nach der 2. Klammer sind alle Maschen gezeichnet. Durch die Ab- und Zunahmen vor bzw. die Zu- und Abnahmen nach der Mitte ergeben sich automatisch 2 schräge Streifen im Halbpatentmuster, 1x nach rechts und 1x nach links geneigt. Die Maschenanzahl ändert sich jedoch dadurch nicht. Die übrigen Zunahmen beidseitig in der 25., 49., 73. und 97. Runde gelten für die Ärmelschrägung. Der Buchstabe a bezeichnet die letzte Rippenrunde des Bunds, um die genaue Einteilung fürs Muster zu haben. In der Höhe für das **Halbpatentmuster in Runden** lt. Strickschrift C die 1. – 128. Runde 1x stricken, dabei die nicht gezeichneten Zwischenrunden wie die 2. Runde stricken, bei den Zunahmen die Maschen mustergemäß arbeiten und jeweils in der 1. Runde über den links verschränkt zugenommenen Maschen [grau unterlegt] die Maschen links stricken, für das **Halbpatentmuster in Reihen** die 129. – 140. Reihe lt. Strickschrift D 1x stricken. **Hinweis:** Bei beiden Halbpatentmustern zählt die Masche mit Umschlag jeweils als 1 Masche.

**Hinweis:** Bei den schräg eingestrickten Streifen in allen Teilen laufen die rechten und linken Maschen, natürlich bis auf die Zunahmen am Anfang, immer genau übereinander weiter und werden nicht versetzt. Das kann zeichnerisch nur nicht anders als treppenförmig dargestellt werden.

**Betonte Abnahmen [vorderer Halsausschnitt]: Am Reihenanfang** jeweils die 6. Masche [= rechte Patentmasche] mit der folgenden Masche überzogen zusammenstricken [= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, die folgende Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche darüber ziehen], **am Reihenende** jeweils die sechstletzte Masche [= rechte Patentmasche] mit der Masche davor rechts zusammenstricken.

**Maschenprobe:** 18 Maschen und 39 Reihen bzw. Runden Halbpatentmuster mit Nadeln Nr. 3,5 und doppeltem Faden = 10 x 10 cm.

**Hinweis:** Rücken- und **Vorderteil** zusammenhängend in einem Stück beginnen und ab Beginn der Armausschnitte getrennt fortsetzen.

**Ausführung:** 208 (224) Maschen mit der 80 cm langen Rundnadel Nr. 2,5 und doppeltem Faden anschlagen. Die Maschen zur Runde schließen, dabei darauf achten, dass sich der Anschlag nicht verdreht. Für den Bund 5 cm = 16 Runden Rippen stricken, dabei am Rundenbeginn mit 1 linken Masche beginnen. Die Masche des Rundenbeginns und der Rundenhälfte markieren, siehe Doppelpfeile in Strickschrift A. Sie bezeichnen die „Seitennahtlinien“. Nun mit der 100 cm langen Rundnadel Nr. 3,5 entsprechend im Halbpatentmuster in Runden weiterarbeiten, dabei die Zwischenrunden beachten.

# PULLOVER · SETASURI

## Modell 14 – Nordic Knits



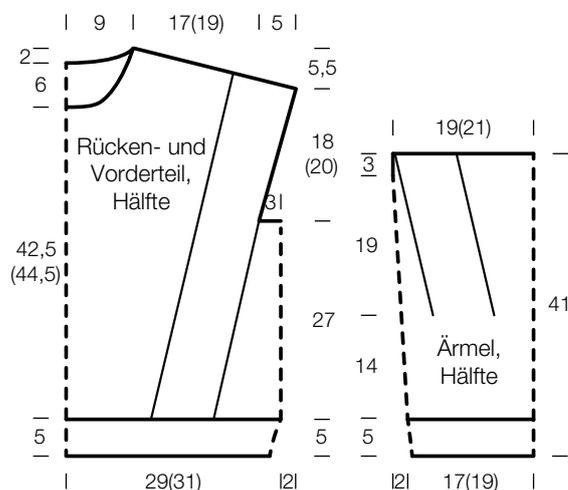
Nach 27 cm = 106 Runden [die 106. Runde zeigt nochmal die letzte Zwischenrunde, bevor in Reihen weitergearbeitet wird] ab Bundende **Rücken- und Vorderteil** für die Armausschnitte getrennt in Reihen weiterstricken. Für die **rückwärtige Passe** in 1. Reihe für den rechten Armausschnitt ab Rundenbeginn 6 Maschen abketten, 98 (106) Maschen stricken. Die übrigen 104 (112) Maschen für die vordere Passe zunächst stilllegen. Nun mit der Rückreihe an der rückwärtigen Passe [= 108. Reihe lt. Strickschrift B] fortfahren, dabei am Reihenbeginn noch 5 Maschen für den linken Armausschnitt abketten. Nun für die Armausschnitthöhe weiterstricken, dabei für die Schrägungen beidseitig die Zunahmen, wie in 111. und 121. Reihe gezeichnet, ab den letzten Zunahmen in jeder 10. Reihe noch 4(6)x und in jeder 8. Reihe 2(0)x entsprechend wiederholen. So sind nach den letzten Zunahmen 109 (117) Maschen vorhanden. In 18 (20) cm = 70 (78) Reihen Armausschnitthöhe beidseitig für die Schulterschrägungen 4 Maschen abketten, dann in jeder 2. Reihe noch 4(8)x je 4 Maschen und 6(2)x je 3 Maschen abketten. **Gleichzeitig mit der 8. Schulterabnahme** für den runden Halsausschnitt die mittleren 25 Maschen abketten und beide Seiten getrennt weiterstricken. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. Reihe noch 1x 3 Maschen und 1x 1 Masche abketten. Nach der letzten Schulterabnahme sind die Maschen der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Nun die **vordere Passe** genauso über die stillgelegten 104 (112) Maschen anstricken, jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits in 15,5 (17,5) cm = 60 (68) Reihen Armausschnitthöhe die mittleren 17 Maschen abketten und beide Seiten getrennt weiterstricken. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. Reihe noch 8x je 1 Masche betont abnehmen. Die Schulter am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen. Damit sind die Maschen der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

**Ärmel:** In Runden stricken. 64 (68) Maschen mit der 25 cm langen Rundnadel Nr. 2,5 und doppeltem Faden anschlagen.

Die Maschen zur Runde schließen, dabei darauf achten, dass sich der Anschlag nicht verdreht. Für den Bund 5 cm = 16 Runden Rippen stricken, dabei am Rundenbeginn mit 1 linken Masche beginnen. Die Masche des Rundenbeginns markieren, siehe Doppelpfeil in Strickschrift C. Sie bezeichnet die „untere Ärmelnahtlinie“. Nun mit der 40 cm langen Rundnadel Nr. 3,5 entsprechend im Halbpantemuster in Runden weiterarbeiten, dabei die Zwischenrunden beachten. Den Ärmel mit den Schrägungszunahmen sowie den Zu- und Abnahmen für die eingestrickten Schrägstreifen wie beschrieben und gezeichnet nach Strickschrift C bis zur 128. Runde stricken, dabei zeigt diese Runde nochmal die letzte Zwischenrunde, bevor in Reihen weitergearbeitet wird. Für das Stricken in Reihen die Arbeit in der unteren Ärmelmitte [= linke Patentmasche] teilen und diese linke Patentmasche am Reihenbeginn als Randmasche fortsetzen, am Reihenende noch 1 Randmasche zunehmen, siehe linker Rand der Strickschrift D. Nach der letzten Reihe der Strickschrift D die Maschen locker abketten, wie sie erscheinen.

**Ausarbeiten:** Teile jeweils exakt zur Hälfte legen, spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte jeweils im Matratzenstich schließen, dabei darauf achten, dass rechte und linke Maschen genau übereinander treffen. Bei den Ärmeln jeweils den oberen Schlitz [= 3 cm] offen lassen. Mit der 40 cm langen Rundnadel Nr. 2,5 und doppeltem Faden aus dem Halsausschnitttrand 96 Maschen auffassen. Für die doppelte Blende Rippen in Runden stricken, dabei darauf achten, dass – wo möglich – rechte Maschen über rechte und linke Maschen über linke gestrickt werden. In 8 cm Blendenhöhe die Maschen locker abketten, wie sie erscheinen. Blende zur Hälfte nach innen umlegen und gegennähen. Obere Ärmelränder gleichmäßig verteilt im Matratzenstich an die Armausschnitttränder nähen, die Schlitzränder treffen über die abgeketteten Maschen.



### Zeichenerklärung:

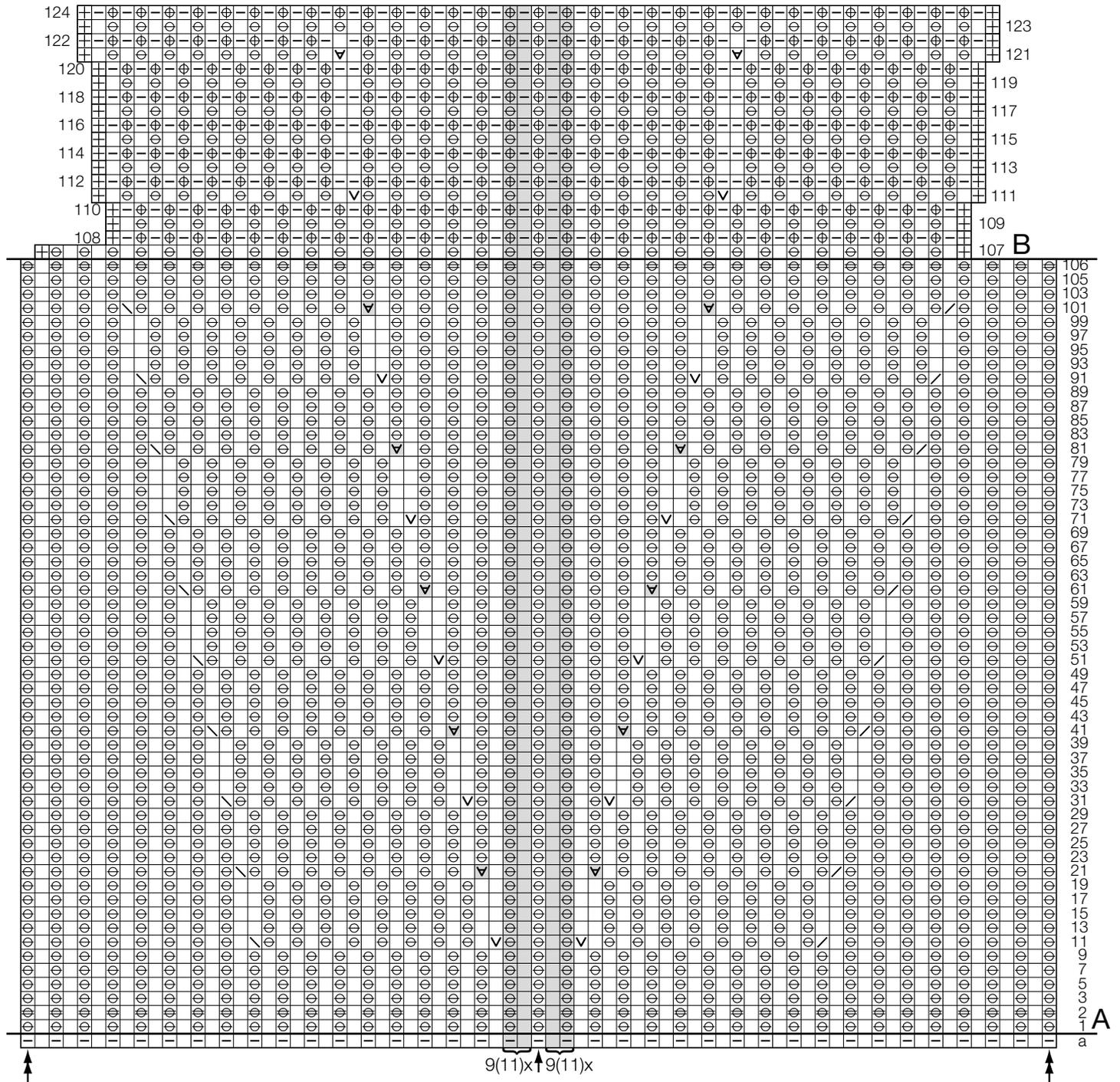
- ⊕ = Randmasche im Knötchenrand
- = 1 Masche rechts
- ◻ = 1 Masche links
- ⊗ = 1 Masche mit 1 Umschlag links abheben
- ⊕ = 1 Masche mit Umschlag rechts zusammenstricken
- ⊗ = 1 Masche mit Umschlag links zusammenstricken
- ⊖ = 1 Masche rechts verschränkt aus dem Querfaden zunehmen
- ⊖ = 1 Masche links verschränkt aus dem Querfaden zunehmen
- ⊗ = 2 Maschen rechts zusammenstricken
- ⊗ = 2 Maschen überzogen zusammenstricken: 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, die folgende Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche darüber ziehen

# PULLOVER · SETASURI

## Modell 14 – Nordic Knits



### Strickschrift A/B

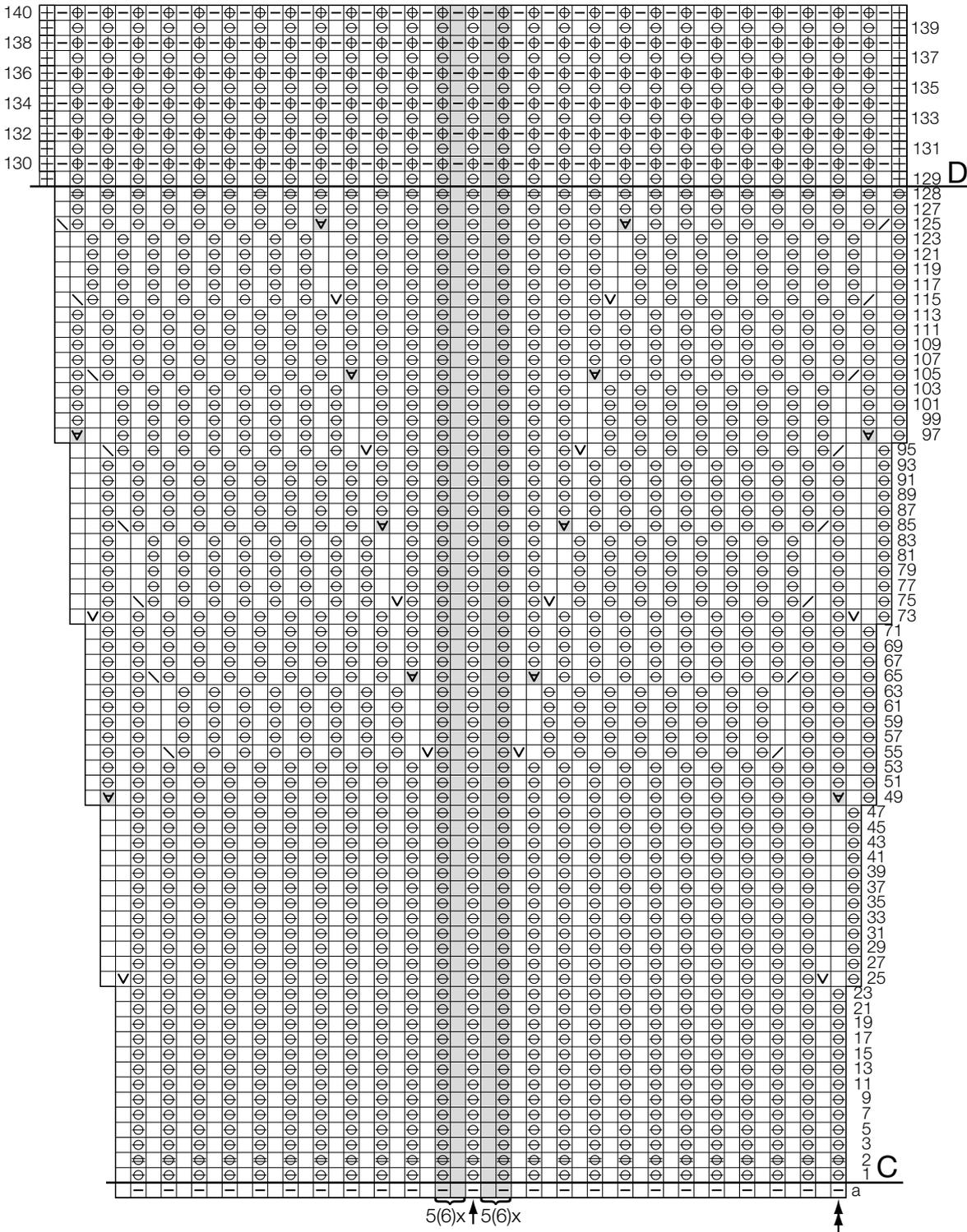


# PULLOVER · SETASURI

## Modell 14 – Nordic Knits



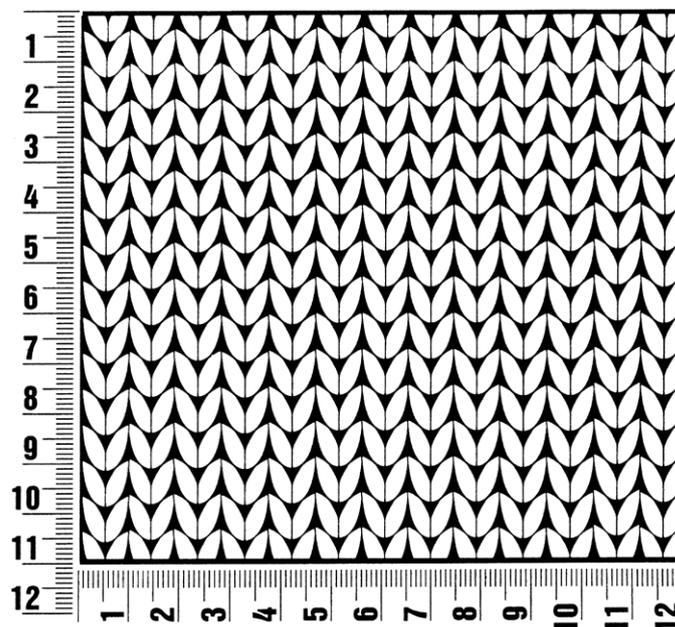
### Strickschrift C/D



## Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

**Bitte beachten Sie:** Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



## Abkürzungen

**abk** = abketten  
**abn** = abnehmen  
**beids** = beidseitig  
**ca.** = circa  
**cm** = Zentimeter  
**D-Stb** = Doppelstäbchen  
**Fb** = Farbnummer  
**fe-M** = feste M  
**folg** = folgende

**g** = Gramm  
**Hinr** = Hinreihe  
**Kett-M** = Kettmasche  
**Krebs-M** = Krebsmasche  
**li** = links  
**LL** = Lauflänge  
**Luft-M** = Luftmasche  
**m** = Meter  
**M** = Masche

**Nd** = Nadel  
**Nr** = Nummer  
**R** = Reihe  
**Rand-M** = Randmasche  
**Rd** = Runde  
**re** = rechts  
**Rückr** = Rückreihe  
**Stb** = Stäbchen  
**str** = stricken

**U** = Umschlag  
**usw.** = und so weiter  
**verschr** = verschränkt  
**wdh** = wiederholen  
**zun** = zunehmen  
**zus-str** = zusammenstricken

### Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, [www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**Fotograf:** Jonas Bie